Herzlich willkommen
im Pergolenviertel!

www.mobilport.hamburg
www.pergolenviertel.hamburg

Herzlich willkommen!

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Pergolenviertels, liebe Nachbarinnen und Nachbarn, liebe Interessierte,

ich möchte Sie im Pergolenviertel herzlich willkommen heißen! Es ist für den Bezirk Hamburg-Nord ein ganz besonderes Neubauquartier. Hier entstehen nicht nur rund 1.700 Wohnungen, ein Großteil davon im öffentlich geförderten Mietwohnungsbau. Es ist uns auch gelungen, ein Stadtquartier mit hoher städtebaulicher Qualität zu schaffen, in das viele Grünflächen und auch Kleingärten integriert werden konnten.

Das Pergolenviertel setzt darüber hinaus neue Standards, indem es einen innovativen Ansatz im Bereich Mobilität verfolgt. Es konnten viele Angebote geschaffen werden, die es Ihnen leicht machen, im Alltag auf das eigene Auto zu verzichten, ohne dabei an Lebensqualität einbüßen zu müssen. Dieses Vorhaben wird im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative „Klimaschutz im Radverkehr“ gefördert.

Ich möchte Sie dazu ermutigen, sich aktiv für Ihre Nachbarschaft einzusetzen und sich gemeinsam mit Ihren Nachbarinnen und Nachbarn für ein lebendiges Miteinander im Quartier zu engagieren.

Das Quartiersmanagement begleitet Sie in unserem Auftrag und wird Sie dabei unterstützen, sich schnell im neuen Viertel einzuleben.

Kommen Sie gut in Ihrem Zuhause und in Ihrer neuen Nachbarschaft an und leben Sie sich gut ein!

Ihr Michael Werner-Boelz
Bezirksamtsleitung Hamburg-Nord

Wir kümmern uns!

Das Quartiersmanagement stellt sich vor.
Wir sind als Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner vor Ort und freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Pergolenviertels, liebe Nachbarinnen und Nachbarn, liebe Interessierte,

im Auftrag des Bezirksamts Hamburg-Nord übernehmen wir das Quartiersmanagement für das Pergolenviertel. Viele unterschiedliche Dienststellen arbeiten im Bezirksamt zusammen an der Entwicklung des Pergolenviertels. Wir unterstützen sie dabei.

Als Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner vor Ort sind wir offen für Ihre Fragen, Wünsche oder Anregungen. Sie haben Ideen für ein eigenes Projekt, das Sie in Ihrer Nachbarschaft umsetzen möchten? Gerne helfen wir Ihnen und vernetzen Sie mit anderen Akteurinnen und Akteuren aus dem Stadtteil. Im Forum Pergolenviertel, das sechsmal im Jahr stattfindet, können Sie sich mit anderen Interessierten austauschen und die weitere Entwicklung des Viertels mitgestalten. Wir möchten Sie beim Ankommen im Quartier und beim Aufbau einer lebendigen Nachbarschaft unterstützen – damit Sie sich hier schon bald zu Hause fühlen. Mit unserem Newsletter, den Sie unter www.pergolenviertel.hamburg abonnieren können, bleiben Sie immer auf dem neusten Stand.

Darüber hinaus möchten wir die Umsetzung des Mobilitätskonzepts voranbringen. Im Pergolenviertel wird es Ihnen leicht gemacht, auch ohne eigenes Auto mobil zu sein. Zahlreiche zusätzliche Angebote wie gute Radabstellmöglichkeiten in den Gebäuden, Carsharing sowie der Verleih von Lastenrädern sollen es Ihnen als Bewohnerinnen und Bewohnern des Pergolenviertels leichter machen, im Alltag umzusteigen.

Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen einen Überblick über die Angebote im Pergolenviertel und in der Umgebung. Mit der Quartiers- und Nachbarschaftskarte, die dem Willkommenspaket beiliegt und auf unserer Internetseite heruntergeladen werden kann, finden Sie sich schnell zurecht.

Sprechen Sie uns an!

Sie finden uns zu unseren Sprechzeiten in unserem Info-Container am Winterlindenweg und ab Frühjahr / Sommer 2022 in unserem Quartiersbüro bei der Hansa Baugenossenschaft (Baufeld 5). Kommen Sie gerne vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Tobias Ortel, Tobias Holtz, Christoph Ludwig und Britta Sabin
(steg Hamburg, ARGUS Stadt und Verkehr)

Inhalt

Inhalt

08 **Vor Ort für Sie da**

Angebote des Quartiersmanagements: Was wir Ihnen jetzt schon bieten und worauf Sie sich freuen können

12 **Das Pergolenviertel**

Erfahren Sie mehr über den Entstehungsprozess, den Leitgedanken und den Charakter des Viertels

16 **Mobilität im Quartier**

Welche Angebote und Möglichkeiten Ihnen im Viertel und in der Nachbarschaft zur Verfügung stehen

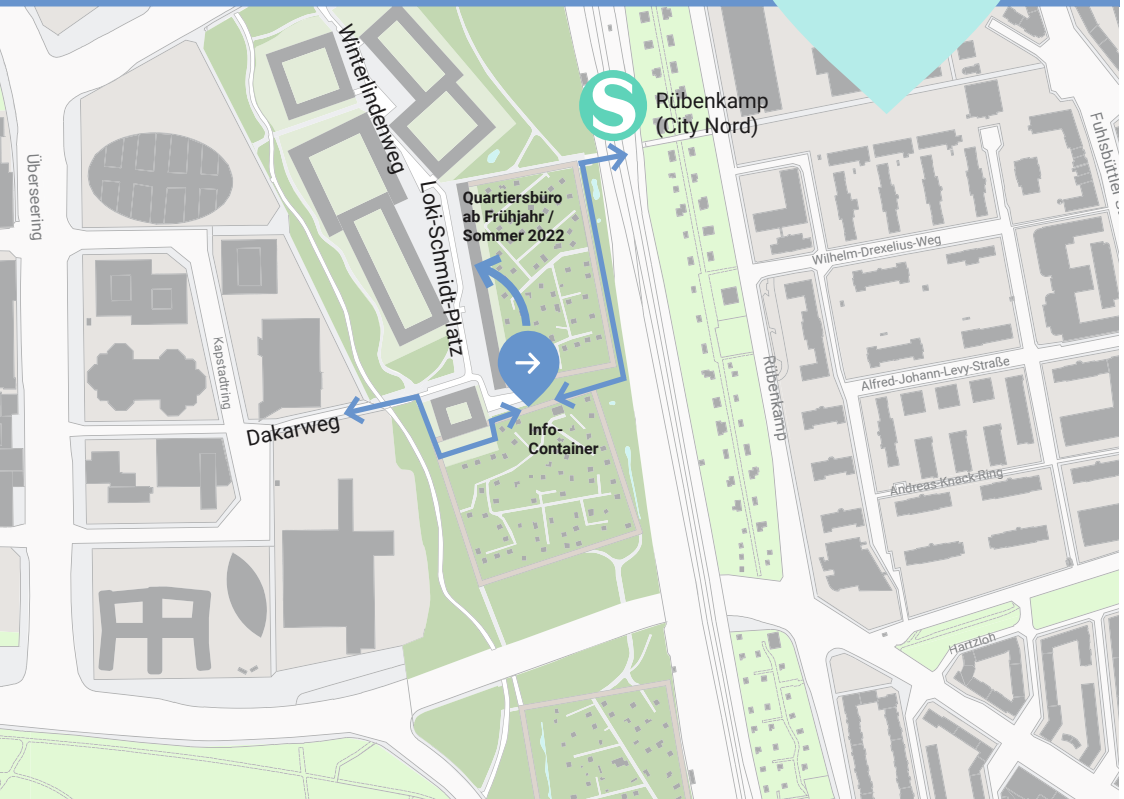
24 **Alles in der Nähe**

Lernen Sie wichtige Ziele in der Umgebung kennen – bequem erreichbar zu Fuß oder mit dem Rad

28 **Nützliche Kontakte**

Telefonnummern und Adressen für Ihre Fragen und Anliegen

Vor Ort für Sie da



www.pergolenviertel.hamburg

Die Nachbarschaft im Pergolenviertel wächst stetig, denn immer mehr Wohnungen werden fertiggestellt und nach und nach bezogen. Dennoch sind die Bauarbeiten im Pergolenviertel noch lange nicht abgeschlossen. Bis wir im Frühjahr / Sommer 2022 in unser Büro bei der Hansa Baugenossenschaft (Baufeld 5) umziehen können, heißen wir Sie in unserem temporären Büro willkommen. In unserem Info-Container finden Sie sämtliche Informationen über die Entstehung sowie die bestehenden und geplanten Angebote des Viertels und seiner Umgebung.

Kommen Sie mit uns ins Gespräch und stellen Sie Ihre Fragen, teilen Sie mit uns Ihre Ideen und Anregungen für das Pergolenviertel. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir bei der Entwicklung des Quartiers und der Angebote in der Nachbarschaft mitwirken.

Wie Sie uns finden

Der Info-Container befindet sich am Fußweg, der vom Dakarweg zur S-Bahnstation Rübenkamp führt. Bitte kommen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Rad. Es stehen keine PKW-Parkplätze zur Verfügung.

Öffnungszeiten

dienstags von 9 bis 11 Uhr
donnerstags von 16 bis 18 Uhr
(in den Hamburger Schulferien abweichend)

pergolenviertel@steg-hamburg.de

Telefon: 040 – 43139346

Übrigens ...

Sie engagieren sich in einem Verein oder einer nachbarschaftlichen Initiative und suchen einen Raum im Viertel, in dem Sie sich treffen können? Sprechen Sie uns an, gerne stellen wir Ihnen hierfür unsere Räumlichkeiten zur Verfügung.

Was Sie erwartet

Mobilitätsangebote und Beratung

„mobilport“, so heißt die Mobilitätsstation im Pergolenviertel, die an unser Quartiersbüro angeschlossen ist. Dort können Sie Fahrzeuge ausleihen, mit denen Sie im Alltag auch ohne Auto ganz bequem mobil sind. Ihnen stehen verschiedene Fahrzeuge zum Ausleihen zur Verfügung, die Sie im Alltag unterstützen, darunter Lastenräder (mit E-Antrieb), E-Bikes (optional mit Lasten- oder Kinderanhänger), eine E-Rikscha sowie ein Bollerwagen und ein Einkaufstrolley. Die Ausleihe erfolgt derzeit im Rahmen unserer Sprechzeiten. Weitere Informationen zur Ausleihe finden Sie auch auf unserer Website.

Vor dem Info-Container finden Sie eine Fahrrad-Reparaturstation mit Luftpumpe. Zugang zum Werkzeugkasten erhalten Sie ganz einfach mit einer Pfandmünze oder mit einem Einkaufswagenchip. Sie können die Station auch außerhalb unserer Öffnungszeiten nutzen.

Gerne beraten wir Sie zum Thema Mobilität und stellen Ihnen die Mobilitätsangebote im Pergolenviertel und in der Umgebung vor, vom öffentlichen Nahverkehr bis hin zum Carsharing, damit Sie das Angebot finden, das am besten zu Ihnen und Ihrem Alltag passt.

Und später noch mehr!

Voraussichtlich bis Frühjahr / Sommer 2022 sind wir für Sie in unserem temporären Container vor Ort. Anschließend werden wir in das Gebäude der Hansa Baugenossenschaft am Winterlindenweg / Loki-Schmidt-Platz umziehen (Baufeld 5).

Dort schaffen wir einen Ort für die Nachbarschaft im Quartier, an dem Sie die Möglichkeit zum Austausch und zur Vernetzung haben. Wir bringen Sie zusammen, unterstützen Sie bei Ihren Anliegen und stehen Ihnen bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

Neben dem Mobilitätsangebot des mobilports ist dort eine Fahrradselbsthilfewerkstatt geplant. Das Angebot werden wir, auch zusammen mit Ihnen, den zukünftigen Nutzerinnen und Nutzern, konkretisieren!

Das Pergolenviertel

Ein neues Stück Stadt entsteht. Dabei wird dem hohen Bedarf an Wohnraum in Hamburg nachgekommen und gleichzeitig eine Qualität des Städtebaus und der Grün- und Freiräume geschaffen, die beispielgebend ist.

www.pergolenviertel.hamburg →

Das Pergolenviertel erstreckt sich auf einer Fläche von rund 24 Hektar von der Hebebrandtstraße im Norden bis zur Alten Wöhr im Süden. Mit den Planungen für das Viertel wurde bereits im Jahr 2010 begonnen.

Auf rund 8 Hektar Wohnbaufläche entstehen etwa 1.700 Wohnungen, knapp 60 Prozent davon öffentlich gefördert. Das Quartier vereint eine Vielzahl unterschiedlicher Wohnformen und Angebote, von Miet- und Eigentumswohnungen über Baugemeinschaften bis hin zu Pflegewohngemeinschaften, sozialen Einrichtungen sowie Grün- und Freiflächen. Darüber hinaus wurden rund 170 Kleingärten in die Freiraumgestaltung des Viertels eingebunden.

Planung im Dialog

Bereits die Rahmenplanung für das Pergolenviertel wurde ämterübergreifend unter Einbindung der Politik und verschiedener lokaler Expertinnen und Experten in gemeinsamen Gesprächen entwickelt. Im Jahr 2011 fand ein umfangreicher Beteiligungsprozess statt, in den sich viele Bürgerinnen und Bürger eingebracht haben. Als Ergebnis wurden verschiedene Leitsätze und Anforderungen formuliert, die in die Planungen eingeflossen sind, z. B. an die Architektur, den Städtebau und die Freiraumgestaltung des Quartiers sowie an die Angebote im Viertel.

Der weitere Planungs- und Umsetzungsprozess wurde durch das Forum Pergolenviertel (ehemals Forum Hebebrandquartier und Planungsbeirat Pergolenviertel) sowie durch die von verschiedenen sozialen Trägern gebildete AG „Leben im Pergolenviertel“ kritisch-konstruktiv begleitet.

Das Pergolenviertel wird durch diese Art der Planung im Dialog ein ganz besonderes, vielseitiges Quartier und durch den Einzug der Bewohnerinnen und Bewohner, den wir als Quartiersmanagement begleiten, mit Leben gefüllt.

Ein Quartier aus einem Guss

Im Jahr 2012 konnten die Büros e2a eckert eckert architekten aus Zürich und Lichtenstein Landschaftsarchitekten aus Hamburg den städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerb für sich entscheiden. Ihr Entwurf ging aufgrund des gelungenen Zusammenspiels von Wohnungsbau, Kleingärten und vorhandenen Grünstrukturen, mit einer

hohen städtebaulichen Qualität und eigener Identität als Sieger aus dem Wettbewerb hervor.

Das gemeinsam mit dem Planungsbeirat und der Wohnungswirtschaft entwickelte gestalterische Leitbild orientiert sich an der für Hamburg identitätsstiftenden Backsteinarchitektur der 1920er-Jahre, die zeitgemäß interpretiert wurde. Den ruhigen Rahmen für das vielseitige Quartier bietet die zusammenhängende Architektur der großformatigen Gebäude mit den großen Innenhöfen.

Namensgeber für das Viertel sind die über 100 Pergolen, die sich über die Wege rund um die Kleingartenanlagen spannen. Der Name des Viertels sowie die Gestaltung sind in Workshops mit dem Planungsbeirat und wohnungswirtschaftlichen Expertinnen und Experten entwickelt worden – übrigens ebenso wie die Straßen-, Wege- und Platznamen (Weg bei den Gärten, Winterlindenweg, Loki-Schmidt-Platz und Feldahornweg).

Eine bunte Mischung

Durch das große Engagement aller Beteiligten (Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger, Kleingartenpächterinnen und -pächter, soziale Träger, Wohnungswirtschaft), die die Planung seit vielen Jahren intensiv begleiten und gestalten, entsteht ein buntes Viertel mit einer vielfältigen Mischung aus Wohnformen und Angeboten, u. a. mit

- 22 Bauherren, darunter überwiegend Wohnungsbestandshalter (die SAGA, fünf Genossenschaften und acht Baugemeinschaften)
- rund 1.700 Wohnungen, davon knapp 60 % geförderter Wohnungsbau, 65 % der Wohnungen mit familienfreundlichen Wohnungsgrößen, 200 Studierendenwohnungen, 150 Wohnplätze für verschiedene soziale Wohnformen (z. B. Wohnpflegegemeinschaften)
- Gemeinschaftsräumen, Bewegungsräumen und einem Lehrschwimmbad
- 3 Kitas mit insgesamt 300 Plätzen
- 14 Hektar Grün- und Kleingartenflächen
- einem Mobilitätskonzept, dessen Umsetzung mit Bundesfördermitteln aus dem Programm „Klimaschutz im Radverkehr“ gefördert wird, darunter die Einrichtung der Mobilitätsstation mobilport

Mobilität im Quartier

Im Pergolenviertel wird es Ihnen durch eine Vielzahl von Angeboten leicht gemacht, ohne eigenes Auto mobil zu sein.

Das Pergolenviertel hat für die Hamburger Stadtentwicklung besonderen Modellcharakter. Von Anfang an wurde die Förderung einer zukunftsweisenden, nicht PKW-orientierten Mobilität mitgedacht und mitgeplant.

Hierfür wurde ein innovatives Mobilitätskonzept entwickelt, das den Rad- und Fußverkehr sowie den ÖPNV und das Carsharing attraktiv gestaltet und bewusst fördert. Die Umsetzung der Inhalte des Mobilitätskonzepts wurde in den Konzeptausschreibungen der Grundstücke berücksichtigt, wodurch sich die Bauherren zu dessen Umsetzung verpflichtet haben.

Zahlreiche Angebote wie gute Radabstellmöglichkeiten in den Gebäuden und der Verleih von Lastenrädern sollen die verstärkte Nutzung des Rads erleichtern. Carsharing-Angebote, die Führung der Veloroute 5 entlang des Gebiets und der Bau einer barrierefreien Rampe zur S-Bahnstation ergänzen das Konzept. Die alltäglichen Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner sollen dabei im Sinne einer nachhaltigen Mobilität möglichst unkompliziert bedient werden.

mobilport

Ein wichtiger Baustein des Konzepts ist der mobilport, die Mobilitätsstation im Pergolenviertel, die verschiedene Mobilitätsangebote für Sie bereithalten wird.

Einen Vorgeschmack auf das Mobilitätsangebot erhalten Sie in unserem Info-Container (siehe Seite 10), bevor wir im Frühjahr / Sommer 2022 unsere Räumlichkeiten im Gebäude der Hansa Baugenossenschaft (Baufeld 5) beziehen werden.

Aufgrund des innovativen Ansatzes wurde die Umsetzung des Mobilitätskonzepts vom Bundesumweltministerium im Rahmen des Wettbewerbs „Klimaschutz im Radverkehr“ gefördert. Als Bestandteil der Nationalen Klimaschutzinitiative wurden dadurch modellhafte Projekte gefördert, die die Radverkehrssituation z. B. in Wohnquartieren verbessern.

Quartier der kurzen Wege

Viele Ziele rund um das Pergolenviertel lassen sich zu Fuß erreichen, ob der Stadtpark, die lebendige Fuhlsbüttler Straße oder der Alsterdorfer Markt.

Bei der Planung des Viertels wurden besondere Anforderungen an die Barrierefreiheit gestellt. Die neue Rampe am südlichen Ausgang der S-Bahnstation Rübenkamp ermöglicht die barrierefreie Querung der Bahngleise und verbessert die fußläufigen Verbindungen aus dem Pergolenviertel nach Barmbek-Nord und zur Fuhlsbüttler Straße.

Unterwegs mit dem Rad

Auch mit dem Fahrrad sind Sie im Alltag mobil. Die Veloroute 5, die Sie von der Hamburger Innenstadt bis nach Alsterdorf und im Verlauf der Veloroute 4 weiter nach Fuhlsbüttel und Langenhorn bringt, führt unmittelbar am Pergolenviertel vorbei.

Innerhalb des Pergolenviertels ist eine Vielzahl von Fahrradstellplätzen im öffentliche Raum und in den Wohngebäuden vorgesehen, damit Sie Ihr Fahrrad immer sicher abstellen können. In einigen Gebäuden stehen Ihnen als Bewohnerin und Bewohner auch Lastenfahrräder zur Verfügung.

Für besondere Flexibilität sorgt darüber hinaus die neue StadtRAD-Station nördlich des Loki-Schmidt-Platzes mit Abstellplätzen für bis zu 12 Fahrräder. StadtRAD ist das öffentliche Fahrradleihsystem mit über 250 Stationen in Hamburg.

Informationen zum Thema Radverkehr in Hamburg:

www.hamburg.de/fahrradfahren-in-hamburg/

Informationen zum Thema Park+Ride und Bike+Ride:

www.pr.hamburg

Informationen zum StadtRAD Hamburg:

https://stadtrad.hamburg.de

An den S-Bahn-Haltestellen Rübenkamp und Alte Wöhr (Linien S1 und S11) sowie an der U-Bahn-Haltestelle Saarlandstraße (Linie U3) befinden sich neben den gewöhnlichen Fahrradstellplätzen sogenannte Bike&Ride-Anlagen (B+R). Dort können Sie für Ihr Fahrrad einen gesicherten Mietstellplatz in einer Fahrradbox oder Fahrradsammelschließanlage erhalten. So können Sie ganz leicht vom Fahrrad auf den öffentlichen Personennahverkehr umsteigen.

Öffentlicher Personennahverkehr

Die S-Bahn-Haltestellen Rübenkamp und Alte Wöhr (Linien S1 und S11) sowie die U-Bahn-Haltestelle Sengelmannstraße (Linie U1), die Sie aus dem Pergolenviertel alle binnen weniger Minuten zu Fuß erreichen können, bieten direkten Anschluss an das Hamburger Schnellbahnnetz. Zahlreiche Buslinien bringen Sie zu weiteren Zielen in der Umgebung.

Wussten Sie, dass der hvv Hamburger Neubürgerinnen und Neubürgern für eine Woche ein kostenloses Probeticket zur Verfügung stellt? Ein Informations-Flyer des hvv liegt dem Willkommenspaket bei.

Werfen Sie einen Blick in die Zukunft: Mit der U5 werden in der Nähe weitere Stationen entstehen (u. a. Fuhlsbüttler Straße / Nordheimstraße). Der Probebetrieb für den rund 5,8 km langen ersten Bauabschnitt von Bramfeld über Steilshoop und Barmbek-Nord in die City Nord ist für 2027 geplant

Informationen zum Thema ÖPNV in Hamburg:

www.hvv.de

Informationen zum Thema Bau der U5 :

www.schneller-durch-hamburg.de

Auto / Carsharing

Es muss nicht immer das eigene Auto sein. Wussten Sie, dass sich die Anschaffung eines privaten PKW finanziell durchschnittlich erst bei mehr als 8.000 km/Jahr lohnt?

In Hamburg gibt es zahlreiche Carsharing-Anbieter, die es Ihnen ermöglichen, sich kurzfristig für eine Fahrt oder auch über mehrere Stunden ein Auto zu mieten.

Es gibt sowohl stationsgebundene als auch stationsungebundene Carsharing-Angebote, so genanntes „free-floating“. Finden Sie das Angebot, das am besten zu Ihrem Alltag passt! Eine Übersicht über die zahlreichen Carsharing-Anbieter und -Angebote in Hamburg finden Sie online (siehe rechte Seite).

Im Pergolenviertel stehen bereits zwei Fahrzeuge des Carsharing-Anbieters cambio in der Tiefgarage der SAGA (Winterlindenweg 76) zur Verfügung. Weitere Carsharing-Standorte im Pergolenviertel sind geplant. Diese Autos können im Rahmen des Angebots von cambio öffentlich,

Übersicht Car-sharing-Anbieter in Hamburg:

www.hamburg.de/carsharing

Informationen zum hvv switch-Angebot der Hochbahn:

www.hvv-switch.de

Übersicht E-Lade-punkte in Hamburg:

www.e-charging-hamburg.de

d. h. von allen registrierten Nutzerinnen und Nutzern aus dem Pergolenviertel sowie aus der Nachbarschaft, genutzt werden. Ein Flyer des Anbieters cambio liegt dem Willkommenspaket bei.

Darüber hinaus können Sie mit der hvv switch App mit wenigen Klicks einfach und schnell in der Stadt unterwegs sein. In der App sind neben dem ÖPNV-Angebot des hvv verschiedene Mobilitätsangebote integriert, darunter MOIA, die Carsharing-Anbieter sixt share und MILES und das E-Scooter Angebot von TIER. Beim „Ride-Sharing-Service“ MOIA können Fahrten unterschiedlicher Teilnehmender kombiniert und dadurch Fahrtwege und Kosten gespart werden.

Da sich die hvv switch App konstant weiterentwickelt, erhalten Sie alle aktuellen Informationen zum Angebot auf hvv-switch.de oder direkt in der App.

Im Winterlindenweg (nördlich des Loki-Schmidt-Platzes) stehen sechs Stellplätze der Carsharing-Partner von hvv switch zur Verfügung. Weitere hvv switch-Punkte in der Umgebung des Pergolenviertels finden Sie im Kapstadtring 8 und in der Straße Hartzloh 34.

Sollten Sie ein Elektroauto besitzen, stehen Ihnen in der Umgebung des Pergolenviertels mehrere öffentlich zugängliche Ladepunkte zur Verfügung. Die nächstgelegenen Ladepunkte befinden sich im Andreas-Knack-Ring 2, in der Alten Wöhr 20 und im Überseering 10. Weitere Standorte können Sie der Quartiers- und Umgebungskarte entnehmen.

Alles in der Nähe

Das Pergolenviertel ist kein Neubauquartier auf der grünen Wiese. Es liegt inmitten gewachsener Stadtteile, die viele verschiedene Angebote für Sie bereithalten.

www.pergolenviertel.hamburg →

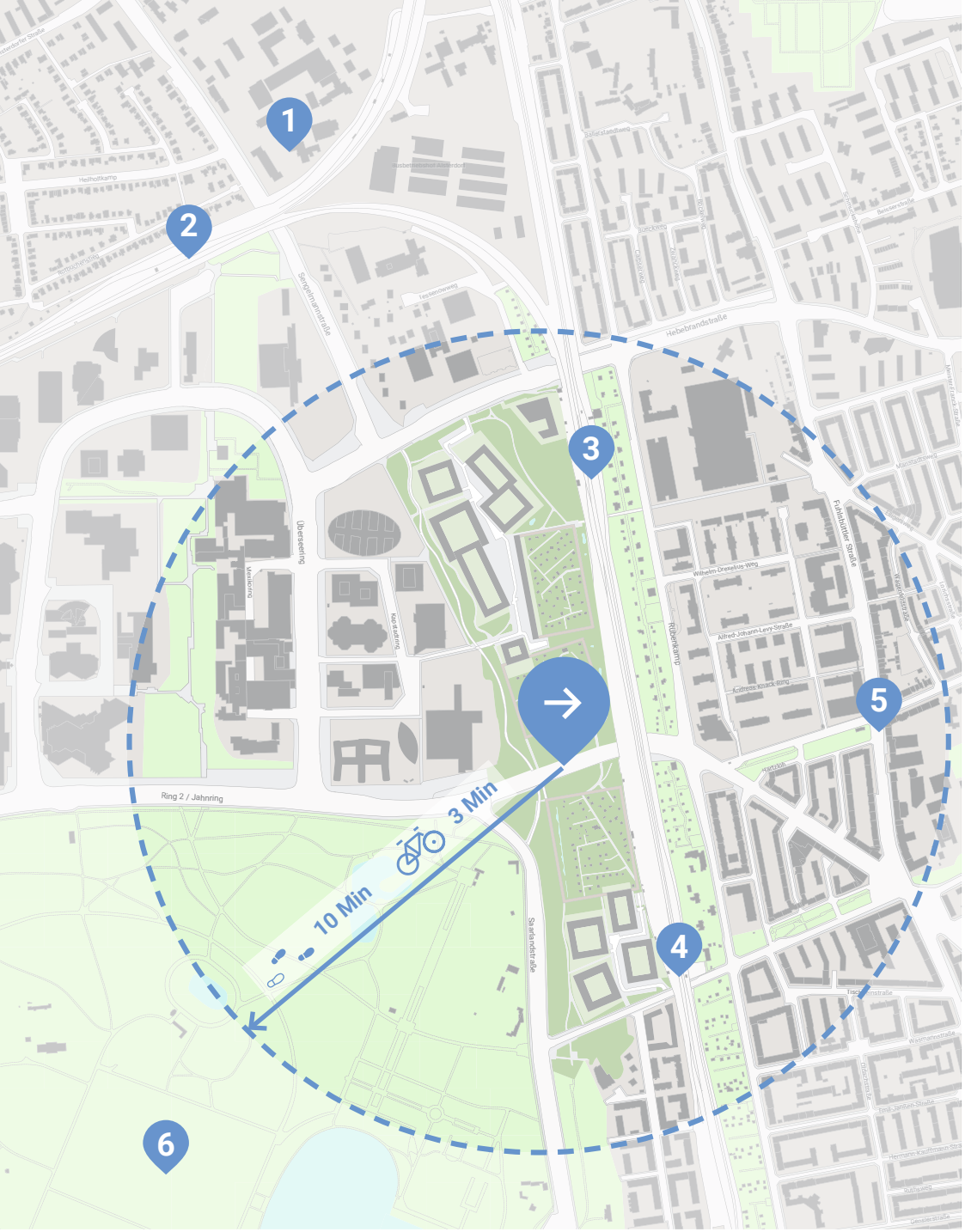
Egal ob Sie einkaufen, sich erholen oder Sport treiben möchten, das Pergolenviertel und seine Umgebung haben viel zu bieten.

Direkt im Viertel entstehen u. a. Spiel- und Freizeitflächen, Einkaufsmöglichkeiten und Cafés. In unmittelbarer Nähe finden Sie den Stadtpark mit seinen zahlreichen Freizeitangeboten, die Fuhlsbüttler Straße, auf der Sie bis zum Barmbeker Bahnhof flanieren können, sowie eine Vielzahl weiterer Angebote, die den Stadtteil lebenswert machen.

Damit Sie schnell einen Überblick über Ihr Viertel bekommen, haben wir für Sie eine Karte erstellt, die dem Willkommenspaket beiliegt und auf der alle wichtigen Orte rund um das Pergolenviertel verortet sind: Schulen, Kitas, Spielplätze, Einkaufsmöglichkeiten sowie Informationen zum Thema Mobilität, darunter die Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs, Velorouten und StadtRAD-Stationen.

Die eine Seite der Karte zeigt Ihnen die Angebote innerhalb des Pergolenviertels, auf der anderen Seite finden Sie alle Informationen in der Umgebung. Sie können sich die Karte auch im Downloadbereich unserer Internetseite www.pergolenviertel.hamburg herunterladen.

Begeben Sie sich mit der Karte auf Entdeckungstour, dann finden Sie sich schnell in Ihrem neuen Zuhause zurecht!



1

Alsterdorfer Markt

Lebendiges Zentrum des inklusiven Quartiers Alsterdorfer Markt.

18 Min 8 Min

2

U-Bahn Sengelmannstraße

Mit der U1 in Richtung Norderstedt (21 Min) und in die Hamburger Innenstadt (Hbf: 20 Min).

17 Min 5 Min

3

S-Bahn Rübenkamp

Mit der S1 in 8 Minuten zum Hamburg Airport und in 16 Minuten zum Hauptbahnhof.

8 Min 3 Min

4

S-Bahn Alte Wöhr

Auch von hier aus erreichen Sie innerhalb kürzester Zeit zahlreiche Ziele in und um Hamburg (Hbf: 15 Min).

8 Min 3 Min

5

Fuhlsbüttler Straße

Einkaufs- und Flaniermeile von Barmbek bis nach Ohlsdorf.

8 Min 3 Min

6

Festwiese Stadtpark

Die große Wiese: das Herzstück des Stadtparks.

14 Min 4 Min

Nützliche Kontakte

Alle aktuellen Informationen rund um das Pergolenviertel

www.pergolenviertel.hamburg

Alle Informationen zu den Mobilitätsangeboten im Quartier

www.mobilport.hamburg

mobilport

Bürgertelefon der Verwaltung

Hamburg

Telefon: 040 115

Montag bis Freitag von 7 bis 19 Uhr

Kundenzentrum Barmbek-Uhlenhorst

Poppenhusenstraße 6 (Nähe Bahnhof Barmbek),
u. a. für An-, Um- und Abmeldungen

Terminvereinbarung per Telefon (040 115) oder unter
www.hamburg.de/kundenzentrum

Die offizielle Internetseite der Stadt Hamburg

www.hamburg.de

Informationen zu Politik und Verwaltung des Bezirks Hamburg-Nord

www.hamburg.de/hamburg-nord

Stadtreinigung Hamburg

STADTREINIGUNG.HAMBURG

Containerstandorte (Papier, Altglas) befinden sich u. a. an der Fraenkelstraße, Lauensteinstraße und an der Steenkoppel. Im Pergolenviertel sind jeweils ein Standort im Winterlindenweg und im Feldahornweg geplant. Der nächste Recyclinghof befindet sich in Steilshoop am Schwarzen Weg 10.

Hotline Saubere Stadt („Schmutzige Ecken“ in der Stadt melden), Telefon: 040 2576 1111 oder über das Kontaktformular bzw. die App der Stadtreinigung

www.stadtreinigung.hamburg

Meldemichel

Schäden an der öffentlichen Infrastruktur melden

www.hamburg.de/melde-michel

Aktuelle Informationen aus dem Stadtteil Barmbek-Nord

www.barmbek-nord.info

Stadtteilrat Barmbek-Nord

c/o Bürgerhaus Barmbek

stadtteilrat@barmbek-nord.info

Stadtteil-Sprechstunde Barmbek-Nord:
montags von 16 bis 18 Uhr im Stadtteilbüro
in der Hellbrookstr. 57

Grundeigentümer-Interessen-gemeinschaft (GIG) City Nord GmbH

www.city-nord.eu

Nachbarschaftsverein Quartier 21

www.quartier21.net

Winterhuder Bürgerverein

www.winterhuder-buergerverein.de

Impressum

Stand: November 2021 (3. Auflage)

Bezirksamt Hamburg-Nord
Kümmellstraße 5–7
20249 Hamburg
Tel.: 040 42828 – 0
E-Mail: bezirksamt@hamburg-nord.hamburg.de

steg Hamburg mbH
Schulterblatt 26–36
20357 Hamburg
Tel.: 040 431393 – 0
E-Mail.: pergolenviertel@steg-hamburg.de
www.steg-hamburg.de

ARGUS Stadt und Verkehr
Admiralitätstraße 59
20459 Hamburg
Tel.: 040 309 709 – 0
E-Mail.: kontakt@argus-hh.de
www.argus-hh.de

Gefördert vom Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz und nukleare
Sicherheit aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages.

Notizen

Quellenverzeichnis

Bildnachweise: steg Hamburg mbH (Titel, S. 1, 4, 6, 10, 11, 12, 16, 20, 23), ARGUS Stadt und Verkehr (S. 4), Bezirksamt Hamburg-Nord (S. 3), www.mediaserver.hamburg.de/DoubleVision – doublevision.me (S. 22), Freie und Hansestadt Hamburg/Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung/Bearbeitung: steg Hamburg (alle Kartenausschnitte).

www.mobilport.hamburg →

www.pergolenviertel.hamburg →

mobilport pergolenviertel